

# Kultur-Tipps

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(2019)**

Heft 3: **Theater**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Kultur —Tipps



© Kunsthaus Zürich, Zürich; Foto: Wikimedia Commons; Foto: Martin B. Müller

## Max Sulzbachner ...

Das Kunstmuseum Basel präsentiert im Herbst zwei sehenswerte Basler Künstler. Erstmals erhält Max Sulzbachner (1904–1985) mit der Ausstellung «Max Sulzbachner. Mondnächte und Basler Taktam» eine Retrospektive. «Mondnächte» ist der Titel einer Holzschnittfolge aus dem Jahr 1925. Wie Hermann Scherer und Albert Müller von der Künstlergruppe Rot-Blau I begeisterte sich auch «Sulzbi» für den Expressionismus. Ernst Ludwig Kirchner, der Basler Künstler und leidenschaftliche Faschnächter interessierte sich stets für das Theatralisch-Bühnenhafte sowie für Volksfeste. Die ursprünglichen Landschaftskulissen des Mendrisiotto, die Basler Messe, Zirkusbühnen und andere Schauplätze eines aufregenden oder skurrilen Geschehens zählten schon früh zu seinen liebsten Bildmotiven.

Ausstellung Max Sulzbachner:  
26. Oktober 2019–9. Februar 2020

Ausstellung Lothar Jeck:  
8. Oktober 2019–9. Februar 2020  
→ [kunstmuseumbasel.ch](http://kunstmuseumbasel.ch)

◀ Max Sulzbachner: Paris (1924),  
Gouache über Bleistift.

Kotaro, humanoider Roboter, präsentiert  
im Rahmen des Ars Electronica Festivals  
2008 in Linz (A).

## ... und Lothar Jeck

Viele Städte sind im Gedächtnis der Nachwelt mit bestimmten Fotografen oder Fotografinnen, die sich zu Chronisten dieser Entwicklung machten, eng verbunden. Basel hatte einen solchen Chronisten in Lothar Jeck. Er hat wie kein Zweiter dafür gesorgt, dass sich das (damals) moderne Basler Leben in seinen Bildern widerspiegelte. Die Ausstellung «Ein Basler Blick auf die Moderne. Der Fotoreporter Lothar Jeck 1898–1983» zeigt Baustellen in der Basler Innenstadt und den Güterumschlag im Hafen Rheinfelden, Arbeiter, Arbeitslosigkeit und Demonstrationen aus der Zeit des Arbeitskampfes, die Herbst- und die Mustermesse, den Besuch eines Zeppelin-Luftschiffs und eine Flugschau, Massensportveranstaltungen und Variété-Unterhaltung, die Stars und das Publikum, aber auch Flüchtlinge, Anbauschlacht und Winterhilfe im Zweiten Weltkrieg.



Basler Herbstmesse, um 1920.



## Beizemusig

Bei der Beizemusig im Quartiertreffpunkt Lola spielt jeweils ein Akkordeon mit. Alle sind herzlich willkommen mit ihren Gitarren, Geigen, Flöten, Trompeten zum Musizieren, Ausprobieren, Improvisieren, Plaudern – oder einfach Zuhören. Pack Dein Instrument und komm auch! Organisatorin der Beizemusig: Heidi Gürtler.

Do, 31. Oktober, 17.30–21 Uhr  
Quartiertreffpunkt Lola,  
Lothringerstrasse 63, Basel  
→ [qtp-basel.ch/lola](http://qtp-basel.ch/lola)

## Roboter und Ethik



Kotaro (Kotaro) (Foto: Wikimedia Commons)

Vortragsreihe des Forums für Zeitfragen zu neuen Anforderungen im Zeitalter der künstlichen Intelligenz mit Prof. Dr. Andreas Brenner, Dr. Nadine Zurkinden, Dr. Matthias Stürmer.

Mo, 13./20./27. Jan. 2020, 19–20.30 Uhr,  
Universität Basel, Kollegienhaus,  
Petersplatz 1 → [forumbasel.ch](http://forumbasel.ch)

## Blick auf den Orient

Dieses Jahr feiert das frühere Orientalische Seminar der Universität Basel seinen 100. Geburtstag. Die Ausstellung «Blick auf den Orient. Vom Orientalischen Seminar zum Seminar für Nahoststudien der Universität Basel (1919–2019)» präsentiert u. a. Orientfotografien des 19. Jahrhunderts aus dem Nachlass von Rudolf Tschudi. Der Themenabend beginnt mit einer kurzen Einführung, danach folgt eine Führung durch die Ausstellung.



Rudolf Tschudi (1884–1960):  
Alexandria.

Mi, 6. November, 18 Uhr  
Universitätsbibliothek Basel,  
Schönbeinstrasse 18–20  
→ [ub.unibas.ch](http://ub.unibas.ch) → Themenabend

## Baselbieter Sagen und Holzsnitte

Die Baselbieter Sagenwelt ist reich und voller Überraschungen. Trotzdem gerät sie in Vergessenheit. Ruedi Pfirter aus Hölstein hat sich ein Leben lang mit der Baselbieter Sagenwelt beschäftigt – als Pädagoge und Künstler. Sein Ausdrucksmittel ist der Farbholzschnitt. Dank der Eindeutigkeit der geschnittenen Form gewinnen die vertrauten Sagen neue Präsenz und Kraft. Vortrag und Diskussion.

Di, 5. November, 17.30–18 Uhr  
Museum BL, Zeughausplatz 28, Liestal  
→ [museum.bl.ch](http://museum.bl.ch)

## Sarah Chaksad Orchestra

Die Saxophonistin Sarah Chaksad schreibt Kompositionen für ihr eigenes Orchester und präsentiert jetzt damit ihr erstes Album «fabriz». Sie kontrastiert verschiedenste Kombinationen und feine Nuancen, in denen sie die Musiker geschickt brillieren lässt, sie führt Stimmen parallel, aber auch kontrapunktisch. Grossorchesterlicher Sound der Superlative mit viel Frauenpower.

Do/Fr, 14./15. November, 20.15 Uhr  
Jazzfestival off/beat, Jazzcampus  
→ [offbeat-concert.ch](http://offbeat-concert.ch)



Sarah Chaksad Orchestra (Foto: Wikimedia Commons)